

3.500 Euro für den guten Zweck

● **Ein strahlender Sonntag war es zwar nicht gerade, aber für die Läufer des MTR-Laufs „Sport gegen Armut“ am 3. September waren es geradezu optimale Bedingungen.**

Um 17 Uhr wurde das Rennen von der Landtagsabgeordneten Nancy Faeser und Bürgermeisterin Christiane Augsburg gestartet und Organisator Dirk Kattendick freute sich nach der Veranstaltung über rund 3.500 Euro. Der Erlös von rund 3.500 Euro geht an die Christian Liebig Stiftung und Childaid Network, die sich für Bildungsprojekte in Afrika und Indien einsetzen, sowie die Kinderkrebshilfe in Frankfurt. Unterstützt wurde die Veranstaltung unter anderem durch Spenden der Schwalbacher Firmen Kreiner und Neuhaus und auch die Schwalbacher Feuerwehr und das DRK packten kräftig mit an und ermöglichten so den reibungslosen Ablauf.

„Es war eine tolle Veranstaltung! Und bei dem ganzen Trubel haben wir die amerikanische Versteigerung des Eintracht-Trikots und des signierten Balls ganz vergessen. Aber keine Angst: Das Trikot wird der Schwalbacher Rockclub bei seinem nächsten Benefizkonzert versteigern und der Erlös geht dann an die Stiftung „Bärenherz“, sagt Dirk Kattendick an alle Eintracht-Fans.

An der von seinem MTR-Reisebüro organisierten Laufveranstaltung nahmen insgesamt 161 Läufer und Walker teil. Die Teilnehmer konnten sich entweder auf eine sechs oder eine zehn Kilometer lange Laufstrecke machen. Beim Zehnkilometer-Lauf mit 93 Teilnehmern siegte Karl-Heinz (Charly) Köhler von der LG Bad Soden/Sulzbach/Neuenhain (LG BSN) in der Zeit von 38:25,6 Minuten. Zweiter wurde der 17 Jahre jüngere An-



Auch wenn es am Ende etwas regnete, waren die Bedingungen bei fünften MTR-Lauf „Sport gegen Armut“ annähernd optimal. Foto: MTR

dreas Velte von Optik Velte Liederbach in 38:51,4 Minuten vor Alexander Minnert von Spiridon Frankfurt in 39:02,5 Minuten.

Gesamtsiegerin auf zehn Kilometern bei den Frauen wurde die für die LG BSN startende Schwalbacherin Margret Göttnauer (Altersklasse W60), die schon nach 46:59,0 Minuten die Ziellinie in der Schulstraße überquerte. Platz zwei bei den Frauen erreichte mit deutlichem Abstand Britta Frank aus Steinbach mit einer Zeit von 49:44,2 Minuten dicht gefolgt von Gerlinde Kaus von der TuS Königshofen in 49:51,0 Minuten.

Beim Sechskilometer-Lauf, bei dem 45 Läufer das Ziel erreichten, siegte Sascha Durrer von der LG Wonnegau in 22:58,0 Minuten. Zweiter wurde Dirk Weigelt von der LG BSN in 26:37,9 Minuten. Als Dritter ins Ziel kam Patrick Kubiak aus Kelheim in der Zeit von 27:05,9

Minuten. Bei den Frauen trug sich die Schwalbacherin Barbara Gürsching mit einer Zeit von 35:57,3 Minuten in die Siegerliste ein. Zweite wurde Gaëlle Le Carpentier in 38:40,2 Minuten, dicht gefolgt von Elisabeth Neugebauer von Spiridon Frankfurt in 40:20,2 Minuten.

Beim Sechskilometer-Walking siegte Helmut Rudat von TuS Hornau in 51:37,8 Minuten, dicht gefolgt von einem Frauenteam, bei dem Beate Friedla von der evangelischen Kita Mitten-drin in 53:27,7 Minuten knapp die Oberhand vor ihrer Kollegin Bianca Hartmann (53:28,6 Minuten) behielt. Dritte bei den Frauen wurde mit Anneliese Brandt in 53:30,1 Minuten, ebenfalls eine Schwalbacherin. Platz zwei bei den Männern erreichte der Schwalbacher Reiner Brandt in 53:31,1 Minuten vor Dr. Dieter Frank, der in 55:51,5 Minuten Dritter wurde. red